



November 2017

## Vernetzung von Nutzer, Fahrrad, Services **Smart eBiken und Fahrradfahren** Bosch eBike Systems übernimmt Start-up COBI

- ▶ Übernahme des Connected-Biking Start-ups COBI abgeschlossen
- ▶ Bosch erweitert Portfolio der vernetzten Produkte und Services
- ▶ Gemeinsame Weiterentwicklung von Angeboten für smartes Biken

Stuttgart/Reutlingen – Bosch eBike Systems übernimmt das Frankfurter Start-up COBI. Gemeinsam treiben die beiden Unternehmen von nun an die Vernetzung von Menschen, Services und Produkten voran. „Die Kompetenzen, Technologien und Erfahrungen, die COBI mitbringt, sind eine optimale Ergänzung, um Lösungen für die Mobilität von morgen zu entwickeln“, so Claus Fleischer, Geschäftsführer von Bosch eBike Systems. Über den Kaufpreis der Transaktion vereinbarten beide Seiten Stillschweigen.

### **Aus einer Hand: digitale Services für Fahrradfahrer und eBiker**

Bosch eBike Systems und COBI teilen eine zentrale Überzeugung: Dem „smarten Fahrrad“ gehört die Zukunft. Für die enge Zusammenarbeit gilt dies als wesentliche Voraussetzung, um gemeinsam noch mehr digitale und vernetzte Services und Produkte auf den Markt zu bringen. Seit der Gründung 2014 hat sich COBI positiv entwickelt. So realisierte das Start-up neben einem Aftermarket-Produkt für eBikes und konventionelle Fahrräder unter anderem den Aufbau einer Technologie-Plattform, bestehend aus App, Cloud, Development Kit und Embedded Software. „Mit den Produkten von COBI erweitern wir unser Portfolio und bieten Kunden nun die Wahl zwischen Bordcomputern und Smartphone basierten Lösungen. Angebote für vernetztes eBiken und Fahrradfahren kommen künftig von Bosch“, erklärt Fleischer. Für Andreas Gahlert, Gründer und CEO ist COBI viel mehr als ein Produkt. „Die größten Stärken von COBI sind ein talentiertes Team, aufgewachsen in der Digitalwirtschaft, gepaart mit einer komplexen, modernen Technologie-Architektur. Eine Partnerschaft mit Bosch haben wir schon immer angestrebt. Wir freuen uns über das enorme Potential, welches sich nun ergibt.“

Durch die Übernahme wird die COBI GmbH als 100-prozentiges Tochterunternehmen Teil des Bosch-Konzerns. Der Standort Frankfurt am Main als Sitz des Unternehmens bleibt erhalten. Marke und Produkte von COBI werden fortgeführt, die Mitarbeiter übernommen.

### **Weiterentwicklung digitaler Produkte und Services**

Die Digital-Offensive setzen beide Unternehmen konsequent fort. Bosch entwickelt den Bordcomputer Nyon stetig weiter und hat zur Eurobike 2017 zahlreiche Updates vorgestellt. Dazu gehören aktuelles Kartenmaterial, neue Features zu Routenplanung, Höhenmeter-Vorschau und Energieverbrauch sowie eine verbesserte Darstellung der eigenen sportlichen Leistung.

COBI setzt mit seinen Produkten auf den zentralen Einsatz des Smartphones als Steuer-, Infotainment- und Displaylösung. Die bestehende Produktpalette wird weiterhin angeboten. Auch projektierte und bei der Eurobike 2017 vorgestellte Produkte wie zum Beispiel COBI eAir werden wie geplant entwickelt.

### **Die richtige Idee zur richtigen Zeit**

Es sind Ideen, die Fortschritt und Entwicklung prägen. 2014 wurden parallel und unabhängig voneinander Konzepte und Produkte von zukunftsweisender Bedeutung realisiert mit demselben Ziel: „Wir wollen smartes Biken möglich machen.“ Die Entwickler von Bosch eBike Systems in Reutlingen brachten mit Nyon den ersten all-in-one Bordcomputer für eBikes auf den Markt, der dem Fahrer die Möglichkeit bietet, Off- und Onlinewelt intelligent miteinander zu verbinden. Der Bordcomputer vereint die wichtigsten Funktionen in einem Gerät: ob topographische Reichweite, Online-Tourtagebuch, Echtzeit-Routenplanung oder Navigieren per GPS. In Verbindung mit Online-Portal und Smartphone-App „eBike Connect“ entstand so das erste vollvernetzte Ökosystem der Fahrradbranche.

Zur selben Zeit startete in Frankfurt am Main ein Projekt, das sich zu einer der erfolgreichsten Kickstarter-Kampagnen aller Zeiten im Fahrradmarkt entwickeln sollte: COBI.

Der Mai 2014 markierte den Auftakt, die Auslieferung erster Produkte folgte im August 2016. Der Fokus des High-Tech-Unternehmens richtet sich vor allem auf die stark wachsende digitale Zielgruppe, die heute das Smartphone als wesentlichen Bestandteil im Alltag einsetzt. Allein hierzulande nutzen 8 von 10 Deutsche Mobiltelefone mit Touchscreens. COBI verbindet das eigene Smartphone mit dem Fahrrad und verlängert so den digitalen Lifestyle auf Fahrrad und eBike. Das Unternehmen bietet Dienste wie Navigation, Musik, Telefonie oder Fitness. Gleichzeitig vernetzt COBI den Fahrer mit anderen Apps wie Strava, Komoot, Spotify, Apple Health oder Bluetooth Fitness-Sensoren.

Der Entschluss von Bosch und COBI, Kräfte zu bündeln und gemeinsam die digitale Zukunft im Fahrradmarkt zu gestalten, war eine logische Konsequenz.

„Durch die Übernahme von COBI schöpfen wir Synergien und sind in der Lage, das Angebot bestmöglich auf unterschiedliche Zielgruppen auszurichten. Digital vernetzte Fahrräder und eBikes sind ein wesentlicher Bestandteil der Mobilität der Zukunft“, so Fleischer.

### Pressebild 1:



Mit den Produkten von COBI erweitert Bosch eBike Systems das Portfolio im Bereich der vernetzten Produkte und Services. Kunden haben zukünftig die Wahl zwischen Bordcomputern und Smartphone basierten Lösungen.

### Pressebild 2:



Der all-in-one Bordcomputer Nyon von Bosch ist Teil eines perfekt aufeinander abgestimmten eBike-Systems und wird konsequent weiterentwickelt – zur Eurobike 2017 hat Bosch zahlreiche Updates vorgestellt.

### **Journalistenkontakt:**

Robert Bosch GmbH

Tamara Winograd

Leiterin Marketing und Kommunikation  
Bosch eBike Systems

Tel.: +49 (0)7121 35-394 64

[Tamara.Winograd@de.bosch.com](mailto:Tamara.Winograd@de.bosch.com)

COBI GmbH

Andreas Gahlert

CEO & Gründer

Tel.: +49 (0)160 99114776

[andreas.gahlert@COBI.bike](mailto:andreas.gahlert@COBI.bike)

Robert Bosch GmbH

Dennis Christmann

Manager Public Relations Bosch eBike Systems

Tel.: +49 (0)7121 35-184 91

[Dennis.Christmann@de.bosch.com](mailto:Dennis.Christmann@de.bosch.com)

COBI GmbH

Erik Troppenz

Marketing Director

Tel.: +49 (0)176 41513785

[erik.troppenz@COBI.bike](mailto:erik.troppenz@COBI.bike)

### **Über Bosch eBike Systems**

*Eine neue Generation Fahrräder erobert Stadt und Land und gehört bereits heute zum Alltagsbild: eBikes sind ein modernes Fortbewegungsmittel für moderne Menschen. Für Schnelle und Gemütliche, für Fitte und Bequeme, für Pendler und Genussradler, und natürlich für Alt und Jung. Hinter dem Rückenwind technisch führender eBikes von rund 70 führenden Fahrradmarken in Europa stecken Komponenten, die von Bosch zur Perfektion gebracht werden. Von der hocheffizienten Antriebseinheit (Motor und Getriebe), über hochqualitative Akkus bis hin zu einem intuitiv bedienbaren, smarten Bord- und Fahrradcomputer reicht das Bosch-Portfolio. Die perfekte Abstimmung der Komponenten ist der Schlüssel zur typischen Bosch-Performance in Komfort wie Leistungsfähigkeit. Die eBike-Systeme profitieren wie andere Bosch-Produkte vom Technik- und Fertigungs-Know-how der Bosch-Gruppe: Von der Konzeption über das Engineering bis hin zu Produktion, Marketing und After-Sales-Service setzt Bosch eBike Systems immer wieder aufs Neue Maßstäbe für die eBike-Branche. Die Erfahrung der Bosch-Gruppe auf den Gebieten Elektromotor, Sensorik, Displays und Lithium-Ionen-Batterie verschafft Bosch-eBike-Systemen Technik fürs Leben und eBike-Fahrern ihren Spaß.*

Mehr Informationen unter [www.bosch-ebike.de](http://www.bosch-ebike.de)

### **Über Bosch**

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 390 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2016). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 73,1 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten und Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 450 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit 59 000 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 120 Standorten.*

Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.iot.bosch.com](http://www.iot.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), [www.twitter.com/BoschPresse](https://www.twitter.com/BoschPresse).

### **Über COBI**

*Das international ausgezeichnete smarte Bike-System COBI steht für Connected Biking und verbindet das Smartphone, Apps und Sensoren mit dem Fahrrad oder dem eBike. Zusätzliche Funktionen wie z. B. die Ladefunktion für das Handy, das automatische Licht oder die Alarmanlage bieten noch mehr Komfort, Sicherheit und Spaß bei jeder Fahrt. Das COBI System funktioniert mit allen Fahrrädern und nahezu jedem Smartphone. Mit COBI beginnt die Zukunft*

*fahrradbasierter Mobilität. Die COBI GmbH – das Startup hinter dem COBI System – wurde von Andreas Gahlert zusammen mit Carsten Lindstedt, Heiko Schweickhardt und Tom Acland 2014 in Frankfurt gegründet und hat mittlerweile 35 Mitarbeiter. Das hoch-qualifizierte Gründerteam arbeitete vor COBI bereits über 10 Jahre gemeinsam an digitalen Business- Innovationen für Kunden wie AUDI, Porsche, Nintendo und adidas. Das Startup wurde bislang von insgesamt 13 renommierten Investoren finanziert. COBI schaffte den Durchbruch im Dezember 2014 über die Crowdfunding-Plattform Kickstarter. Dort war COBI nicht nur eins der erfolgreichsten Projekte aus Deutschland, sondern auch die zweiterfolgreichste Kampagne aus dem Bereich Fahrradtechnik aller Zeiten. Die Markteinführung des ersten Produktes in Europa und den USA erfolgte im 3. Quartal 2016.*

*Mehr Informationen unter [www.cobi.bike](http://www.cobi.bike), [www.facebook.com/COBI.bike/](https://www.facebook.com/COBI.bike/)*